

# SCHUL-NEWSLETTER 2015/2 DER EINE-WELT-STATION FÜRTH

September 2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

zum neuen Schuljahr 2015/16 haben wir neue Angebote und Tipps rund um die Eine-Welt und den Fairen Handel für Sie zusammengestellt.

## KLIMAWANDEL IM UNTERRICHT

2015 – der Klimawandel ist weltweit mit vielfältigen Auswirkungen angekommen. Unsere Fairtrade-Handelspartner aus Afrika und Lateinamerika sehen sich mit Wetterveränderungen und -extremen konfrontiert, die zu Ertragseinbußen und Umstellung der Landwirtschaft zwingen. Trotz seiner noch größeren Aktualität als vor 5 Jahren ist der Klimawandel in den Medien weniger präsent. Zugleich beginnt die gesellschaftliche Transformation zu keimen.

Mit Brot für die Welt Bayern entwickeln wir deshalb aktuell eine Klimakiste mit Lernmaterialien zum Thema. Ihr Fokus liegt auf Auswirkungen und Handlungsoptionen weltweit und auf praktischen Veränderungen, die SchülerInnen angehen können. Hauptzielgruppe ist die Mittelstufe, wir ergänzen die Kiste aber auch mit Materialien, die schon für Viertklässler geeignet sind. Aus ca. 12 Stationen werden Sie einen Lernzirkel zusammenstellen können. Einstieg und weiterführende Unterrichtsmaterialien ergänzen die Stationen. Fertig werden soll die Klimakiste bis September 2015. Sie kann dann im Weltladen Fürth oder bei Brot für die Welt in Nürnberg ausgeliehen werden.

## BOTSCHAFTER DES GLOBALEN LERNENES

Im letzten Newsletter haben wir das Projekt „Botschafter des Globalen Lernens“ vorgestellt. Mittlerweile können wir einen Referenten für Unterrichtseinheiten zur **Auseinandersetzung mit Flucht und Migration** vermitteln. Als „Fluchtzeuge“ ähnlich den Zeitzeugen aus dem 2. Weltkrieg berichtet der Äthiopier persönlich in 90 Minuten aus seiner Flucht- oder Migrationsgeschichte. Die Unterrichtseinheit ist vor allem in Englisch, mit schriftlicher Übersetzungshilfe für Sie als Lehrkräfte. Die Internetseite zum Projekt ist im Aufbau: [botschafter-globales-lernen.de](http://botschafter-globales-lernen.de). Dort finden Sie auch seine Fluchtgeschichte. Zur Finanzierung des Projekts bitten wir Sie pro Doppelstunde um einen Beitrag von 10,-€. Bei Interesse bitte beim Bildungsreferat des Weltladens melden!

## BILDUNGSTEAM VERGRÖßERT

Der Weltladen = Eine Welt Station Fürth baut gemeinsam mit der Eine Welt Station Nürnberg ein Bildungsteam für Globales Lernen auf. Mit Fortbildungen und einem regelmäßigen Stammtisch machen sich neue ReferentInnen aus Fürth und Nürnberg für Unterrichtsbesuche rund um Themen der Einen Welt und des Fairen Handels fit. Die meisten sind schon länger in Weltläden vor Ort engagiert und freuen sich darauf ihr Wissen in die Schulen zu tragen. Mehr Infos zu den Unterrichtseinheiten finden Sie unter [www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fuer-schulen/](http://www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fuer-schulen/).

## AKTUELLE HINWEISE UND TIPPS RUND UM EINE-WELT IM UNTERRICHT

### WISSENSTEST FÜR SCHÜLERINNEN ZUM FAIREN HANDEL

Transfair stellt auf seiner Internetseite eine Fairtrade-Onlineschulung zur Verfügung: 12 Fragen und 12 richtige Antworten – hier können SchülerInnen ihr dein Wissen über den Fairen Handel und das Fairtrade-System testen und Neues erfahren. Es gibt ein Zertifikat zum Ausdrucken:

[www.fairtrade-deutschland.de/mitmachen/fair-engagieren/online-schulung/](http://www.fairtrade-deutschland.de/mitmachen/fair-engagieren/online-schulung/)

### JUGEND HANDELT FAIR – MITMACH-AKTION GEGEN AUSBEUTERISCHE KINDERARBEIT

Ausbeutung, Kinderarbeit, Hungerlohn – Bei dem Gedanken daran kommt man schnell außer Puste. Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) hatte sich auf ihre Fahne geschrieben, die ausbeuterische Kinderarbeit bis 2016 abzuschaffen. Leider arbeiten aber immer noch rund 85 Millionen Kinder und

Jugendliche unter ausbeuterischen Bedingungen. Mit einem Foto vom Aktionsluftballon und den SchülerInnen (oder anderen Fotos als Statement) kann man sich einbringen. Es wird daraus eine riesige Collage erstellt und an Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles übergeben. Ihr Ministerium wird Deutschland 2017 beim nächsten weltweiten Treffen der ILO in Argentinien vertreten. Die Fotos sammeln die Träger der Aktion Evangelisch Jugend, BDKJ, Misereor und Brot für die Welt bis Anfang Juni 2016. \_

<http://jugendhandeltfair.de/mach-mit/unsgehtdieluftnichtaus/>

## **AKTIONSMÖGLICHKEIT ZUR BESSEREN BEDINGUNGEN IN DER TEXTILINDUSTRIE**

Die Textilindustrie ist bekannt für Niedriglöhne und Arbeitsrechtsverletzungen. Die Christliche Initiative Romero setzt sich für bessere Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie ein. Sie hat eine Vielfalt an Infomaterialien zu Hintergründen, Alternativen und Aktionsmöglichkeiten entwickelt. Mit SchülerInnen kann man sich einbringen: es gibt die Aktionskarte für kritische Konsument/-innen „Ich möchte die ganze Rechnung sehen!“, die existenzsichernde Löhne einfordert. Man kann sie nach dem Kleidungskauf im Geschäft abgeben oder an die Adresse auf dem Kassenbon schicken. Bezugsmöglichkeit der Kartn: Christliche Initiative Romero, Breul 23, 48143 Münster oder Tel: 0251-89503, Email: [cir@ci-romero.de](mailto:cir@ci-romero.de). Weitere Infos [www.ci-romero.de](http://www.ci-romero.de). CIR hat übrigens ein Büro und damit auch Referenten in Nürnberg.

## **TESTKLASSEN GESUCHT! SCHÜLERINNEN KÖNNEN SPIELE-APP „KEEP COOL MOBIL“ TESTEN**

KEEP COOL mobil – das erste mobile Spiel zur Klimapolitik - kommt in die heiße Phase: Die technische Umsetzung ist in vollem Gange und für die Testphase werden interessierte Schulklassen gesucht. Im ersten mobilen Multiplayer-Spiel zur Klimapolitik übernehmen Jugendliche die Führung globaler Metropolen: Sie entscheiden über den Pfad ihrer Wirtschaft, ihre Klimaschutzstrategie und nehmen international Einfluss.

Die App macht die Herausforderungen der Klimapolitik spielerisch erfahrbar. Umfangreiche Begleitmaterialien für den Einsatz in schulischer und außerschulischer Bildung knüpfen direkt an die Spielthemen an und erklären die vielfältigen Zusammenhänge im Klimawandel.

Das in der Schul- und Umweltbildung bereits etablierte Brettspiel KEEP COOL bietet mit der mobilen Version einen neuartigen Zugang zur Klimapolitik. KEEP COOL mobil richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren, an Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 13 sowie an deren Lehrkräfte, an junge Erwachsene in außerschulischen Bildungseinrichtungen und Jugendgruppen sowie jeweils deren Lehrende und Betreuende.

Das Projekt KEEP COOL mobil, das die Deutsche Bundesstiftung Umwelt fördert, wird von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, koordiniert. Hauptpartner ist das Service- und Informationsportal Lehrer-Online. Anmeldung zum Wettbewerb unter:

[http://www.jugend-und-bildung.de/files/804/Keep\\_Cool\\_Testklassen\\_Formular\\_2015.pdf](http://www.jugend-und-bildung.de/files/804/Keep_Cool_Testklassen_Formular_2015.pdf)

Weitere Infos unter: [www.climate-game.net](http://www.climate-game.net)

## **KREATIV- UND SCHREIBWETTBEWERB 2050 – STADT MEINER TRÄUME**

Etwas knapp, aber ein spannender Ansatz für Deutsch oder Kunstunterricht oder als Info für Engagierte junge Frauen:

Mit „2050 – Stadt meiner Träume“ starten das Internetportal LizzyNet und das Wissenschaftsjahr 2015 einen bundesweiten Kreativ- und Schreibwettbewerb, der sich explizit an Mädchen und Frauen richtet. Der Wettbewerb rückt den weiblichen Blick in den Fokus: Wie stellen sich Mädchen und Frauen eine lebenswerte Stadt vor? Wie müssten Städte aussehen, in denen es keine „Angsträume“ für Frauen und Mädchen gibt? Wie wollen sie in einer solchen Stadt wohnen, leben, arbeiten und „unterwegs“ sein? Die Teilnehmerinnen werden aufgefordert, in die Rolle einer Städteplanerin zu schlüpfen und Visionen für eine lebenswerte Stadt im Jahr 2050 zu entwickeln. Ob fiktive Broschüren für eine nachhaltige Selbstversorgerstadt oder Bilder einer frauenfreundlichen Stadtkultur – eingereicht werden können Texte aller Art, Bilder, Kunstwerke, Filme, und alle Formate, die sich im Internet darstellen lassen. Einsendeschluss ist der 5. Oktober 2015.

Als Informationsportal und Community bietet LizzyNet eine Plattform für Mädchen und junge Frauen, um sich über politische und soziale Fragen sowie Themen aus Forschung und Wissenschaft zu informieren und auszutauschen. Weitere Informationen: [www.lizzynet.de](http://www.lizzynet.de)

## **SCHÜLERWETTBEWERB ZUR POLITISCHEN BILDUNG**

Zum neuen Schuljahr gibt es wieder den Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für Politische Bildung. Er möchte die Auseinandersetzung mit politischen Themen fördern. Mitmachen können alle Schularten, 11

Themen für 4./5.-8. oder 8.-11. Jahrgangsstufen sind vorgegeben. Folgende knüpfen an unsere Themen direkt an:

Essen für die Tonne für 5. – 8. Jahrgangsstufe: Auseinandersetzung mit Wegwerfen von Lebensmitteln, Dokumentation des Umgang damit in der Schule & in Privathaushalten, Lösungen entwickeln, Infobroschüre erstellen

Lebensmittel für die Tonne 8. – 11. Jahrgangsstufe: Meinungsbildung zu Lebensmittelverschwendung, Ursachen- und Hintergrundrecherche, Initiativen zum Vermeiden kennenlernen und Unterstützung diskutieren, Arbeitsergebnisse als Radiofeature oder bebilderten Dokumentation dokumentieren

Politik Brandaktuell 8. – 11. Jahrgangsstufe: Was bewegt ihre SchülerInnen? Hier kann ein aktuelles politisches Thema ausgewählt werden, z.B. die Zunahme von Flucht und ihre Ursachen. Das Thema soll formuliert und das eigene Interesse daran begründet werden. Dann werden Informationen gesammelt, Positionen gegenübergestellt und daraus eine Wandzeitung, bebilderte Dokumentation oder ein Video erstellt.

Die online-Registrierung ist ab dem 1.10.2015 möglich. Mehr Infos unter [www.schuelerwettbewerb.de](http://www.schuelerwettbewerb.de).

Ich hoffe unser zweiter Schul-Newsletter hat Ihnen gefallen. Wenn Sie ihn in Zukunft nicht mehr bekommen möchten, schicken Sie mir bitte eine Antwortmail mit dem Betreff Newsletter abmelden.

Mit herzlichen Grüßen,

Melanie Diller